

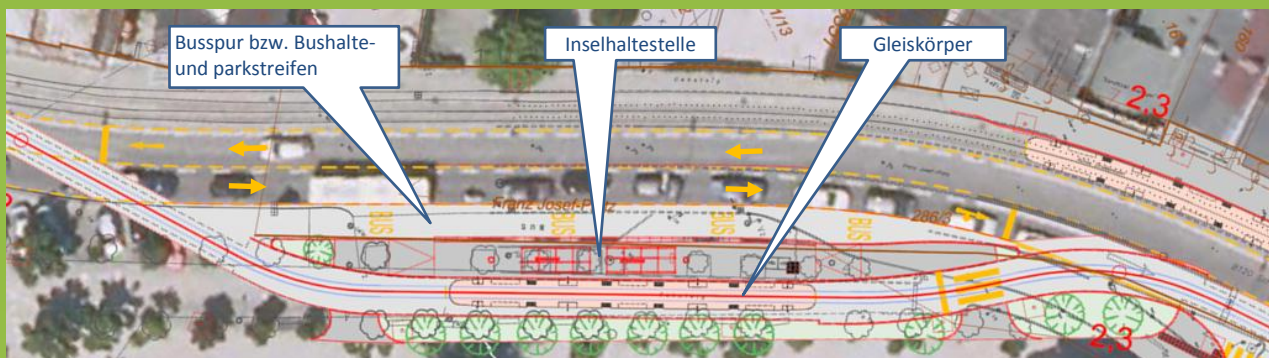


Bauphase 2: Franz Josef-Platz bis Rathausplatz¹



Inhalt dieses Bauabschnittes:

- Am **Franz Josef-Platz** wird in Fahrtrichtung Seebahnhof das Gleis im Haltestellenbereich als eigener Gleiskörper geführt, um den öffentlichen Verkehr vom Individualverkehr zu entkoppeln. In Fahrtrichtung Gmunden Hauptbahnhof bleibt die bestehende Haltestelle inklusive Gleisanlage erhalten.
- **Errichtung einer Bus-Haltestelle am Franz Josef-Platz:** Am Franz Josef-Platz wird zwischen dem Bahnsteig und dem bestehenden seeseitigen Fahrstreifen eine neue Busbucht für Linienbusse bzw. ein Bushalte- und parkstreifen für Reisebusse für insgesamt bis zu vier Busse errichtet. Dadurch entsteht ein neuer Knotenpunkt für den öffentlichen Verkehr und den Reisebusverkehr, der den Rathausplatz mit seinen derzeit beengten Platzverhältnissen verkehrsmäßig entlastet.



Haltestelle Franz Josef-Platz

¹ Dieses Informationsblatt stellt den Planungsstand des Projektes zum 11.03.2014 dar. Im Zuge der Durchführung kann es bei den Abläufen und Terminen noch zu punktuellen Änderungen kommen.

- Am **Rathausplatz** wird eine neue Haltestelle in Form von **zwei Seitenbahnsteigen** errichtet. Hierfür wird in Fahrtrichtung Hauptbahnhof eine eigene Haltebucht vorgesehen, um den öffentlichen Verkehr vom Individualverkehr zu entkoppeln. Die Fahrtrichtung Seebahnhof wird im Mischverkehr geführt. Bei der Gestaltung der Haltestelle wird auf die logische Bewegungs- und Sichtlinie Kirchengasse - Rathausplatz - See Rücksicht genommen.
- Da der **Knotenpunkt für den öffentlichen Verkehr auf den Franz Josef-Platz verlegt** wird, ist der Aufenthalt der Busse am Rathausplatz auf die Dauer des Fahrgastwechsels begrenzt - ein längerer Halt zum Abwarten von Anschlüssen ist nicht mehr erforderlich. Darüber hinaus soll die Anzahl der am Rathausplatz haltenden Buslinien reduziert werden - ein komplettes Auflösen der Bushaltestelle am Rathausplatz wird noch auf Machbarkeit geprüft.
- Aus dem Bürgerbeteiligungsverfahren zum **Generalverkehrsplan** Gmunden ist der Wunsch zu erkennen, den derzeit vom Verkehr dominierten öffentlichen Straßenraum in der Innenstadt lebenswerter und attraktiver zu gestalten. Die Bauarbeiten bieten die Gelegenheit, den **Verkehrsraum des Innenstadtbereiches städteplanerisch neu zu gestalten** und diesen Wunsch umzusetzen.
- **Erschütterungs- und Sekundärschallschutz:** Um Erschütterungen und Schall durch den StadtRegioTram-Betrieb möglichst zu minimieren, wird das Gleisbett als Masse-Feder-System mit kontinuierlich elastischer Schienenlagerung ausgeführt.
- Das **Einordnen der Stadt-Regio-Tram** vom eigenständigen Gleiskörper der Esplanade **in den fließenden Verkehr** der Scharnsteiner Straße wird durch **Ampeln** gesichert.
- Die **Ampel am Graben** wird **verkehrsabhängig** gesteuert. Abhängig vom Verkehrsaufkommen in der Nebenrichtung (Graben) kann die Grünphase für diese Fahrtrichtung verlängert werden.
- **Dynamische Fahrgastinformation:** An den Haltestellen werden für die Fahrgäste Echtzeitinformationen über die nächsten angebotenen Fahrten via elektronischer Abfahrtstafeln dargestellt.
- **Inbetriebnahme bis Rathausplatz:** Nach Fertigstellung des Bauabschnittes wird die Straßenbahn-Strecke durchgängig zwischen Hauptbahnhof und Rathausplatz befahren. Um den zwischenzeitlichen Betrieb der StadtRegioTram vor Fertigstellung der gesamten Durchbindung zu gewährleisten, wird vor der Haltestelle Rathausplatz eine Weichenverbindung vorgesehen, welche später auch bei einer Sperre des Trauntores bzw. der Traunbrücke oder bei Nostalgiefahrten (zwischen Bahnhof Gmunden und Rathausplatz) benutzt wird.

Folgender Bauablauf ist geplant:

- | | |
|-------------------|----------------------|
| • Baudurchführung | März – Dezember 2015 |
| • Inbetriebnahme | Dezember 2015 |

Verkehrsleitung während der Bauzeit:

Detaillierte Aussagen über die Bauabfolge und die daraus resultierende Verkehrsleitung können erst nach einer Abstimmung mit der beauftragten Baufirma gemacht werden. Nachdem der Bauauftrag öffentlich ausgeschrieben wird, kann dies erst nach Zuschlagserteilung erfolgen. Die Anrainer werden informiert, sobald detailliertere Informationen bekannt sind.

Für Fragen stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung:

- | | |
|---|---------------------|
| • Alois Burgstaller – Stadtgemeinde Gmunden | +43 7612 794-230 |
| • Christa R. Holzinger – Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H | +43 664 60 795 2175 |